

Liebe Leserinnen und Leser,

„Großes entsteht im Kleinen“

Mit Eröffnung des Biergartens haben wir gerade das Projekt „Landgasthaus Wintringer Hof“ erfolgreich abgeschlossen und sind schon mittendrin, im nächsten Projekt rund um das Saarland Thermen Ressort.



„Landgasthaus Wintringer Hof“ erfolgreich abgeschlossen und sind schon mittendrin, im nächsten Projekt rund um das Saarland Thermen Ressort.

Um den Aufenthalt in unserem kleinen aber feinen Land noch attraktiver zu gestalten, widmen wir uns intensiv den Trend-Themen „Glamping“ und „organische Architektur“ und zeigen die neuesten Übernachtungskonzepte auf.

Gleichzeitig erstellen wir ein nachhaltiges bauliches und gastronomisches Nutzungskonzept, das die Erhaltung eines barocken Schmuckstücks im Saarland langfristig unterstützen soll.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr Rainer Walle



LANDGASTHAUS WINTRINGER HOF

Sonne tanken im neugestalteten Innenhof



Der neugestaltete Innenhof bietet je nach Gusto sonnige und schattige Plätze mit Blick über das UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau

Unter hohem zeitlichen Druck ist es dem Büro Walle, dank der tollen Zusammenarbeit mit der WYRD Gastro GmbH, allen Baufirmen und den Beteiligten vor Ort, gelungen in einem gemeinsamen „Kraftakt“ dieses Nutzungskonzept baulich im Zeit- und Kostenrahmen zu realisieren.



WYRD GASTRO GMBH

BERATUNG · PLANUNG · LEITUNG · VERTRIEB

Die offizielle Eröffnung fand anlässlich des Wintringer Hoffestes im letzten Oktober statt. Unter dem Leitgedanken „Einfach. Gut.“, wurde das Landgasthauskonzept nachhaltig und langfristig orientiert umgesetzt.

Das Gebäude und der Betrieb des Landgasthauses sind „EHC“ zertifiziert, das heißt, es wird in allen Bereichen bestmöglich, ökologisch und nachhaltig mit den genutzten Ressourcen umgegangen, um die Umwelt zu schützen.

Im historischen Innenhof findet man, je nach Gusto, ein sonniges- oder ein schattiges Plätzchen. Insgesamt stehen den Besuchern ca. 74 Plätze ganz besonderes Augenmerk gelegt.



Ein Blick in den Innenraum

EIN TOURISTISCHES LEUCHTTURMPROJEKT

Übernachten im Biosphärgarten



1. Thermalbad
2. Medical-Vital-Center mit Gesundheitsanwendungen, Fitnesscenter, Bistro und Ferienwohnungen
3. Wohnmobilpark
4. Außengastronomiefläche Medical-Vital-Center
5. Glamping (Glamouröses Camping)
6. Bogenschießen, Aktionsfläche, Greifvogelshow
7. Ökologische Schlittschuhbahn, Adventure-Golf, Grünes Klassenzimmer

Es kommt Bewegung in den Standort Saarland Thermen Resort. Das Büro Walle hat für das Resort, in Kooperation mit der WYRD Gastro GmbH, ein nachhaltiges Nutzungskonzept entwickelt. In einem mehrstufigen Gesamtprojekt sollen verschiedene touristische und gastronomische Bereiche ergänzt und realisiert werden.

Glamouröses Campen

So soll auf dem Gelände naturnahes Übernachten unter dem Trendbegriff „Glamping“ (glamouröses Campen), geschaffen werden.

Glampen bedeutet: Übernachten in organischer Architektur inmitten der Natur. Was auf den ersten Blick ein wenig rustikal klingt, entpuppt sich bei genauerer Betrachtung als luxuriöse Wohneinheit im Herzen der Biosphäre Bliesgau.

Mit Gerd Leidinger, einem namhaften Hotelier aus der Landeshauptstadt (Hotel Leidinger in der Mainzerstraße), konnte ein Betreiber gefunden werden, mit

dem die touristische Brücke nach Saarbrücken geschlagen werden soll. Über die Verbindung zu seinem Hotel in der Saarbrücker Innenstadt können attraktive Kombi-Pakete angeboten werden, z.B. 2 Tage in der Landeshauptstadt und 3 Tage in der Biosphäre.

Bei der Begrünung und Bepflanzung des Areals mit Kräutergarten und Streuobst-Bäumen soll gemeinsam mit dem Biosphärenzweckverband ein Begrünungskonzept entwickelt werden.

Nachhaltige Ferienwohnungen

Im 1. OG des bereits bestehenden Medical-Vital-Centers sollen 9 regional spezifische Ferienwohnungen in natürlicher Bauweise mit nachhaltigen Baustoffen aus der Region geschaffen werden.

In der letzten Stufe könnte dann ein „Biosphären-Hotel-Bliesgau“ folgen, was neben dem schon bestehenden Wohnmobilpark, den Naturübernachtungs-Glampingeinheiten und den Ferien-

wohnungen dann die vielseitigen Übernachtungsmöglichkeiten in allen Bereichen abrundet.

Freizeitspaß in der Natur

Ergänzt werden die Übernachtungsoptionen durch touristische Freizeitangebote auf dem Areal. Auf zwei der drei neuen Baufelder sollen ein „Adventure-Minigolf-Platz“ und eine ökologische



Ein Glas Wein auf Terrasse mit Blick in die Biosphäre Bliesgau

Sommerschlittschuhbahn entstehen, die ohne Strom und Wasser betrieben wird. Eine multifunktionale Fläche auf der ganzjährig verschiedene Freizeitangebote für Jung und Alt angeboten werden, ist ebenso in Planung.

Die Betreiber dieser Bereiche sind keine Unbekannten im Saarland. Familie Kemmer ist vielen von der Firma „Saarspass“ ein Begriff. Diese Firma bietet unter anderem die Vermietung der „Saar-Donuts“ (runde schwimmende Schlauchboote mit BBQ-Grill in der Mitte) an.

Gastronomie

Abgerundet werden soll das Angebot durch die Ansiedlung von Gastronomie in Form eines Bistro-Café-Konzepts mit regionalen Speisen und Getränken im EG des Medical-Vital-Center.

Ergänzend dazu soll ein großer Außenbereich mit Biergarten entstehen, der Wanderern und Spaziergängern im Bliesgau eine tolle Einkehrmöglichkeit bietet.

Dieser gastronomische Bereich soll mit einer bekannten Regionalbrauerei geplant und umgesetzt werden. Hierbei soll der Regionalbrunnen „Rilchingen“ als Mineralwasser am Standort auch eine Rolle spielen.

Timeline

Das Projektzeitfenster sieht bei planmäßigem Verlauf und schnellen Entscheidungen von öffentlicher Seite sowie der Erteilung der entsprechenden Genehmigungen eine Teilumsetzung 2016 und eine Gesamteröffnung 2017 vor.

Das saarländische Wirtschaftsministerium, die Tourismuszentrale Saarland, der Regionalverband Saarbrücken, die Industrie und Handelskammer, der DEHOGA Saarland, die Saarpfalz-Touristik sowie zahlreiche weitere touris-

tische Einrichtungen, auch grenzübergreifend, haben sich durchgehend positiv zu dem Projekt geäußert.

In diesem Zusammenhang wird derzeit auch die Möglichkeit einer grenzübergreifenden Tourismusinformativsstelle am Standort geprüft. Bei der erwarteten hohen Besucherfrequenz wäre dies der perfekte Ort, um das touristische Angebot der Großregion zu prä-

sentieren.

Es bleibt also spannend, ob das Saarland bei planmäßiger Umsetzung 2017 neben dem Bostalsee bald über ein 2. touristisches Leuchtturmprojekt verfügt.

Wir bleiben unserem saarländischen Motto treu: „Großes entsteht immer im Kleinen“ . ▶

www.medical-vital-center.de

JAGDSCHLOSS KARLSBRUNN

Nachhaltiges Nutzungskonzept



Barock Jagdschloss Karlsbrunn, Grosrosseln

Das Schloss Karlsbrunn wurde 1783 von Fürst Ludwig zu Nassau-Saarbrücken als Lustschloss und Jagdresidenz erbaut.

Das denkmalgeschützte Gebäude gehört zum barocken Erbe im Regionalverband und diente zunächst als Landquartier für die fürstlichen Jagden im Warndtwald. Im Jahre 1842 ging das Anwesen an den preußischen Forstfiskus über und wurde seitdem für forstdienstliche Zwecke genutzt.

Aktuell wurde das Gebäude an den Zweckverband Regionalentwicklung Warndt veräußert.

Das Büro Walle wurde beauftragt, gemeinsam mit der WYRD Gastro GmbH, ein nachhaltiges bauliches

und gastronomisches Nutzungskonzept zu erstellen, mit dem der Erhalt des Gebäudes unterstützt werden kann. ▶

IMPRESSUM

Herausgeber:
Walle GmbH
Architekten und Ingenieure

Adenauerstraße 106
66399 Mandelbachtal

Tel. +49 (0) 6893 94 77-0
Fax +49 (0) 6893 94 77-44
architektur@walle.de

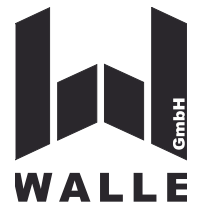
www.walle.de



AUSZUG AUS REFERENZEN

von Walle GmbH - Architekten und Ingenieure

Architektur, Ingenieurbau, Sicherheits- und Gesundheitskoordination und Umweltplanungen - alles aus einer Hand



PRIVATHAUS



Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung



Neubau Mehrfamilienhaus



Aufstockung zu einem Zweifamilienhaus

SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSKOORDINATOR



Sigeko Erweiterung Werkstatt für Menschen mit Behinderung



Sigeko Neubau Thermalbad Rilchingen



Sigeko Neubau Scheer Tower, Uni Saarbrücken

GEWERBEBAU



Neubau Büro- und Werkstattgebäude Neu GmbH



Neubau Tagesförderstätte für Menschen mit Behinderung



Umbau, Neubau der Kreissparkasse Saarpfalz

INGENIEURBAU



Neubau Hauptsammler Ormesheim, Staukanal, Regenwasserbehandlung



Straßen- und Kanalerneuerung Dekan-Diehl-Straße



Erschließung Thermalbad Rilchingen

Weitere Referenzen und Informationen: www.walle.de, Tel: 06893/9477-0